

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2006-03-06

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Ortsbeirat Weststadt
Telefon:

Antrag Drucksache Nr.

01026/2006

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Sanierung Schulstandort Weststadt (hier Goethe-Gymnasium)

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird im Rahmen der Schulnetzplanung gebeten, den als gesichert ausgewiesenen Schulstandort Goethe-Gymnasium weiter bedarfsgerecht zu sanieren.

Begründung

Das Goethe-Gymnasium wurde in den vergangenen Jahren insbesondere im naturwissenschaftlichen Bereich und in den musischen Teilen einschließlich der Aula umfassend saniert. Die zum Schulstandort gehörenden zwei Plattenbauten bedürfen dringend einer Sanierung. Alternativ ist ein Ersatzneubau für ein dreizügiges Gymnasium in die Überlegungen einzubeziehen. Entsprechende Planungen dafür liegen vor. Der Schulstandort Weststadt kann u.E. auch nach Veränderung im Schulgesetz (Eingangsklassen am Gymnasium) als langfristig gesichert angesehen werden. Durch das neue Schulgesetz werden zwei 5. Klassen im Musikgymnasium aufgenommen. Dazu kommt ab der 7. Klasse eine zusätzliche Klasse im allgemeinbildenden Gymnasium am Goethe-Gymnasium. Diese Beschulung von Schülern auch aus dem Umland bedeutet einen Gewinn für Schwerin. Es besteht durch die Zusammenlegung des Goethe-Gymnasiums mit dem Schliemann-Gymnasium (zurzeit ca. 1.200 Schüler) entsprechender Raumbedarf. Dieser Raumbedarf kann nur durch Sanierung bzw. Neubau eines dreizügigen Gymnasiums gesichert werden. Im Kontext mit den bereits sanierten gymnasialen Standorten in Schwerin wird der Sanierungsbedarf bzw. Neubau besonders augenfällig. Zu diesen Notwendigkeiten besteht auch der Bedarf des Musikgymnasiums am Goethe-Gymnasium, das als Ganztagschule geführt wird und zusätzlicher Räume bedarf, um diesem Anspruch gerecht werden zu können.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Peter Schult
Ortsbeiratsvorsitzender